

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Dockweiler vom 18.12.2008

Anwesend sind:

Bruno von Landenberg
Dietmar von Landenberg
Siegfried Schüller
Margret Schäfer
Margret Bartz
Hans Ludwig
Dieter Reichertz
Reinhard Schüller
Dietmar Uder
Ralf Hammes

Entschuldigt fehlen:

Dirk Dauster
Gottfried Schröder
Wolfram Keul

Schriftführerin:

Margret Bartz

Ortsbürgermeister Bruno von Landenberg eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Rat mit den anwesenden Ratsmitgliedern beschlussfähig ist. Es werden keine Einwendungen gegen die Tagesordnung erhoben.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Bürgerfragestunde

Keine Bürger anwesend

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 27.11.2008

Der Rat stimmt der Niederschrift bei 1 Enthaltungen zu.

TOP 3: Beratung und Beschlußfassung über die Stellungnahmen aus dem Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan „Hinter der Kirch“

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Norbert Saxler von der Verbandsgemeinde Daun und erteilt ihm das Wort. Herr Saxler informiert, dass von keinem Bürger Einwendungen gegen den Entwurf des Bebauungsplanes erhoben wurden. Dies sei auch ein Zeichen dafür, dass der Entwurf in der vorliegenden Form allgemein akzeptiert würde.

Mit der Einladung wurde der Abwägungsvorschlag zu den Stellungnahmen aus dem Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinter der Kirch“ an die Ratsmitglieder verteilt. Die einzelnen Beschlussvorschläge zu den Stellungnahmen wurden besprochen und alle wie vorgeschlagen einstimmig beschlossen.

Anschließend spricht der Vorsitzende das Thema der Oberflächenwasserentsorgung im Baugebiet an. Im Entwurf des Bebauungsplanes ist die Oberflächenwasserbeseitigung teilweise in offenen Gräben vorgesehen. Der Vorsitzende schlägt vor, dass insbesondere vor dem Hintergrund der vermutlich wesentlich geringeren Kosten, über ein gänzlich offenes Oberflächenentwässerungssystem im Rat diskutiert wird. Darüber hinaus stünde ein solches System in Trägerschaft der Ortsgemeinde und infolge dessen wären keine wiederkehrenden Beiträge für die Oberflächenwasserbeseitigung von den zukünftigen Grundstückseigentümern zu zahlen. Seitens der Verbandsgemeindewerke wird jedoch eine geschlossene Oberflächenwasserbeseitigung in einem Kanalsystem favorisiert. Das vorgesehene Rückhaltebecken muß sowohl bei offener als auch bei geschlossener Oberflächenwasserbeseitigung gebaut werden. Topographisch liegen gute Voraussetzungen für ein offenes System vor. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Rat dafür aus auch ein offenes System zu untersuchen, um auch insbesondere die Kostensituation vergleichen zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Verschiedenes

- Der diesjährige Jahresabschluss findet am 30.12.09 um 19:00 Uhr im Pfarrer-Hubert-Schmitz Haus statt.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:30 Uhr.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: